

Sitzungsvorlage	Wahlperiode / Vorlagen-Nr.:
	2004-2009 SV 0187
	Datum:
	21.04.2005
	Status:
	öffentlich
Beratungsfolge:	Stadtentwicklungs- und Umweltausschuss Haupt- und Finanzausschuss Rat der Stadt Übach-Palenberg
Federführende Stelle:	Kämmerei, Steueramt und Stadtkasse

Abfallwirtschaft in der Stadt Übach-Palenberg ab dem Jahr 2006

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg beschließt, die in der Anlage als Alternative B) dargestellte Systemänderung ab dem 01.01.2006 einzuführen.

Begründung:

Der Vertrag über die Müllabfuhr in der Stadt Übach-Palenberg wurde nach Ende der zehnjährigen Vertragslaufzeit nach Zustimmung des Rates im Dezember 2004 mit Wirkung zum 31.12.2005 gekündigt.

Mit dieser Kündigung ist die Absicht verbunden, durch günstigere Unternehmerpreise die mit der Schließung der Mülldeponie des Kreises Heinsberg zu leistenden höheren Entsorgungskosten aufgrund der Abfallentsorgung in der Müllverbrennungsanlage Weisweiler zumindest teilweise zu kompensieren.

Nach den Vergaberichtlinien sind die öffentlichen Auftraggeber verpflichtet, bei der Vergabe von Dienstleistungen, die einen geschätzten Auftragswert von 200.000,00 € erreichen oder übersteigen, die zu vergebenden Leistungen EU-weit öffentlich auszuschreiben

Zwecks Erstellung der Ausschreibungsunterlagen ist eine Systembeschreibung der zukünftigen Abfallentsorgung erforderlich. Als Anlage ist unter der Überschrift „Abfallwirtschaft in Übach-Palenberg“ eine Ausarbeitung der Verwaltung beigefügt, die die bisherige Systementwicklung und Abfallmengen, die Entwicklung der Deponie- und städtischen Müllgebühren sowie das derzeitige Gebührensystem und seine Auswirkungen zum Thema hat. Hieraus ergibt sich die Notwendigkeit zur Änderung des bisherigen Entsorgungssystems. Ein Vergleich verschiedener Alternativen lässt die Verwaltung zu dem Schluss kommen, dass das unter Alternative B) näher beschriebene System zu bevorzugen ist.

Seitens der Verwaltung wird daher vorgeschlagen, die Alternative B) zu beschließen und zur Grundlage der anstehenden Ausschreibung zu machen. Um frühzeitig vor dem 01.01.2006 die Abfallentsorgung vergeben zu können, ist es zwingend erforderlich, spätestens in der Ratssitzung am 24.05.2005, eine abschließende Entscheidung zum zukünftigen Abfallentsorgungssystem zu treffen.

Dezernent/Leiter der federführenden Stelle	Dezernent/Leiter der mitwirkenden Stelle	Kenntnisnahme des Kämmerers	Mitzeichnung der Gleichstellungsbeauftragten	Bürgermeister

